

Schönheitschirurgie aus philosophischer Sicht



Kürzlich stieß ich im Internet auf diese Arbeit aus dem Jahr 2011:

["Traurige Entlein und glückliche Schwäne](#)

[Glück in der Debatte um ästhetisch-chirurgische Eingriffe als Enhancement](#)

[von Barbara Stroop von der Uni Münster](#)

Eine, wie ich finde, ausgezeichnete Arbeit zum Thema ästhetisch-chirurgisches "Enhancement" aus philosophischer bzw. bioethischer Sicht, die ich hier empfehlen möchte.

Im Rahmen einer Analyse der auf Glück basierenden Argumentationsmuster für und wider ästhetisch-chirurgische Eingriffe als Enhancement werden Ergebnisse der empirischen Glücksforschung diskutiert.

Sehr lesenswert!

erstellt: 29-05-2016 20:12

Geschrieben von Prof. Dr. med. Peter Graf